

## **Bericht zur Panorama Rundwanderung Wirzweli – Gummenalp bzw. zur Reise nach Bellinzona zum Markt vom 5.10.2019**

**Leitung Vreni Schneeberger**

Gottlob wurde bereits bei der Ausschreibung hingewiesen, „sollte das Wetter nicht wanderkonform sein, starten wir durch nach Bellinzona zum Markt.“ Das Wetter war trüb und nass und so war sich die kleine Wandergruppe von 6 Personen schnell einig, dass wir durchstarten nach Bellinzona. Es waren sehr viele Leute unterwegs (Ferienbeginn der Zürcher). Bereits im Zug merkten wir dies, er war platschvoll. Aber unsere Reiseleiterin kannte sich sehr gut aus und so konnten wir alle zusammen sitzen. Wie erwähnt das Wetter war nass und trüb und als wir in Airolo aus dem Tunnel kamen hörte man im ganzen Zug Ein „Oh“. Die Sonnenstube der Schweiz zeigte sich von der schönsten Seite!

In Bellinzona wurden wir mit Musik und Gesang empfangen. Es war ein reger Betrieb auf dem Markt. Wir genossen das italienische Ambiente. Bellinzona ist eine Reise wert. Die schönen Bauten mit den reich verzierten Patrizierhäusern, schönen Kirchen und die mächtige Festungsanlage aus drei der besterhaltenen mittelalterlichen Burgen der Schweiz. Ein von der UNESCO anerkanntes Weltkulturerbe.

Zwei von diesen Burgen haben wir besichtigt. Das Castelgrande, die älteste und mächtigste Burg von Bellinzona eröffnet eine schöne Aussicht auf Altstadt und Umgebung.

Das Castello di Montebello liegt auf der anderen Seite der Stadt. Zu diesen Burgen führt jeweils ein recht steiler Weg mit vielen Treppen. Also etwas gewandert sind wir auch. Mit dem Wissen, dass es auf der Alpennordseite trüb und nass ist genossen wir immer wieder das herrlich warme Wetter.

Irgendeinmal im Nachmittag mussten wir uns entscheiden wann und wie und wo wir zurückfahren wollten. Wir entschieden uns für die Rückfahrt mit dem Bus nach Chur (2Std.) Wir fuhren durch das Valle Mesolcina, durch den San Bernardino, dem Hinterrhein entlang nach Splügen, Thusis, Bonaduz nach Chur. Die Landschaft und die Fahrt waren eindrucksvoll. Vom südlichen Flair in die alpine Landschaft. Von 21 Grad und herrlichem Sonnenschein wieder in den Regen und kälteren Temperaturen. Ca. um 17.45 Uhr kamen wir in Chur an, um 18.16 Uhr ging's mit dem Zug nach Zürich und über Olten wieder nach Buchsi. Ankunft 20.24 Uhr.

Alle waren voll zufrieden und genossen den warmen sonnigen Tag.

Danke Vreni

*Christine Gasser*